

XIX. Fürstentum Reufs ältere Linie.

Ober-Schulbehörde.

Das Fürstl. Konsistorium zu Greiz.

Präsident: Wirkl. Geh.-Rat Faber, Exc.

Mitglieder: Konsistorial-Rat u. Superint. Frhr. v. d. Trenck, Kirchenrat Hoffmann, Reg.- u. Konsist.-R. v. Geldern-Crispendorf.

Greiz. Städt. ev. Gymnasium mit ** Realgymnasium und Vorschule; Militärberechtigt. vom 27. März 1877, als Gymnasium anerkannt, die Realklassen den entsprechenden Klassen der R.-S. I. O. (Realgymn.) gleichgestellt am 31. März 1879. M. 81: 1, O. 82: 5 Abitur. 11 Kl. (incl. 3 Vorschulkl.). 234 Sch. 15 L. Schulg.: 54 bis 150 M. Besold.: preufs. N.-E. (ohne Wohnungsgeld), Elementarl. 1350 M.

Direktor: Prof. Dr. Junge, seit Mich. 1881 (vorh. Prof. am Gymn. in Altenburg, geb. im März 1847 zu Torgau, seit O. 1870 i. A.). Lehrer: Obl. Dr. Schlundt (Math., Stellvertr. d. Dir. für die Real-Abt.), Obl. Dr. Zippel (Stellvertr. d. Dir. für die Gymn.-Abt.), Dr. Reifsig, Obl. Walz, Retslag, Obl. Dr. Ludwig (N. Spr.), Grahl, Schöber u. Engel. W. Hlfsl.: Dr. Besser. Z.- u. Turnl.: Gotzmann. Elementarl.: Grünler, Dillner u. Lätzsch.

Greiz. Fürstl. Schullehrer-Seminar, ev.-luth., seit Ostern 1875, am 15. Januar 1793 gegr. u. 1839 reorganisiert. 2 Sem.- u. 1 Präpar.-Kl. 65 Zögl. O.: 12 Abitur. 45 M. Schulg. 6 L. Besold.: 3000, 2700, 2 à 2400, 2 à 1200 M.

Direktor: Hermann Gerhold, seit 1. Novbr. 1879 (vorh. 1. Lehrer an der Anst., geb. 21. Juli 1839 zu Hainebach [Reg.-Bez. Cassel], seit 1871 i. A.), zugl. Landesschulinspektor. Obl.: Collmann. Ord. L.: Schott u. Kantor u. Mus.-Dir. Urban. W. Hlfsl.: Troharz u. Brehm.

Greiz. Städt. ev. höh. Töchter Schule, eröffnet am 1. August 1875. 9 Kl. (die I. u. II. Kl. sind in allen Gegenständen kombiniert, haben aber alternierenden zweijährigen Kursus. 115 Schn. 60 bis 120 M. Schulg. 12 L. u. Ln. Besoldungen (excl. Remunerationen): 1980 bis 1200 M.

Direktor: Prof. Dr. Junge (s. Gymn.). Ord. L.: Klöpfel u. Reinhard. Aufserord. L.: Walz, Retslag, Dr. Ludwig u. Gotzmann. Ord. Ln.: Fr. Brachmann, Hubrig, Wizani u. Quehl. Handarbtln.: Fr. Rossner.